



Organisatorische Hinweise

Beginn: Montag, 20.11.17, 10.30 Uhr
Ende: Dienstag, 21.11.17, 13.30 Uhr

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Kosten: 92 € im EZ, 82 € im DZ

Teilnehmerzahl: 10-20 Personen

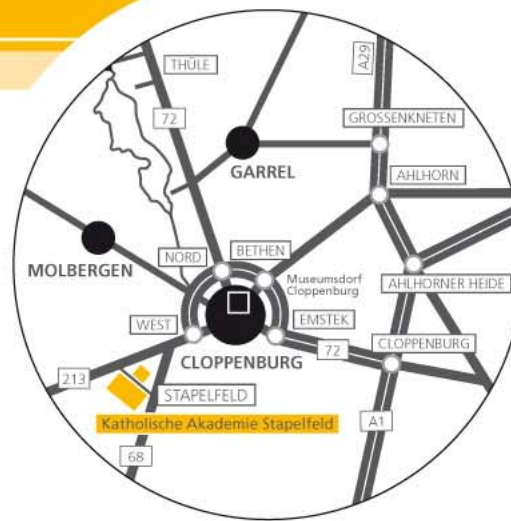
Unsere Gäste werden in Einzel- oder Doppelzimmern untergebracht, die alle mit WC/DU ausgestattet sind. Die ausgewiesenen Gebühren enthalten Verpflegung, Übernachtung und Lehrgangskosten. Nicht in Anspruch genommene Mahlzeiten oder Leistungen werden nicht erstattet. Ebenso ist eine teilweise Erstattung der Gebühren bei vorzeitiger Abreise nicht möglich. Weitere Hinweise zu den Geschäftsbedingungen finden Sie unter www.ka-stapelfeld.de.

Anmeldung

Bitte bis zum 03.11.17 im Internet unter www.ka-stapelfeld.de/programm oder im Sekretariat bei Frau Steiner-du Poel:

Telefon: 04471/188 11 28
Fax: 04471/188 11 66
E-Mail: vsteiner@ka-stapelfeld.de

Eine Bestätigung Ihrer Anmeldung erfolgt mit der Zusendung der Rechnung über die Seminarkosten.



Anreise

PKW: Die Katholische Akademie Stapelfeld liegt 5 km südwestlich von Cloppenburg. Bitte beachten Sie das Schild »Katholische Akademie Stapelfeld« an der B213 bzw. an der B68 von Osnabrück kommend. Wenn Sie die Autobahn A1 benutzen, nehmen Sie die Abfahrt Cloppenburg. Bitte fahren Sie Richtung Cloppenburg auf der B72, die in die B213 übergeht. Nach 19,5 km in Fahrtrichtung Lingen erreichen Sie Stapelfeld.

Bahn: Bahnhof Cloppenburg. Auf telefonische Anfrage bestellen wir Ihnen gerne ein Taxi (Tel. 0 44 71/188-0).

Unseren Gästen stehen zur Verfügung:

- Hallenschwimmbad
- Gemütliche Bierstube
- Atelier-Café
- Tischtennishalle
- Sportplatz/Boule-Bahn
- Grillhütte
- Fahrradverleih
- Bibliothek
- Hauskapelle

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Unsere »Allgemeinen Geschäftsbedingungen« (AGB) finden Sie im Jahresprogramm oder auf unserer Homepage. Auf Wunsch schicken wir sie Ihnen gerne zu.

Jahresprogramm

Gerne senden wir Ihnen ein Exemplar des aktuellen Jahresprogramms zu. Sie können es jederzeit telefonisch, schriftlich oder per E-Mail anfordern.

MUSIK

fachfremd unterrichten



... von der Pike auf / Teil 3

Fortbildung für Lehrkräfte
an Grundschulen

20.-21.11.2017

Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf / Teil 3

In Teil 1 des Formats „Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf“ üben sich Lehrkräfte mit Neigungsfach Musik in den Kompetenzbereichen Musik und Bewegung, Lied-Erarbeitung und -Gestaltung, Musizieren auf Instrumenten sowie Musikhören. Während sie vielfältige Beispiele zu den einzelnen Bereichen kennenlernen, beschäftigen sie sich mit praxisrelevanten Inhalten aus Instrumentenkunde, Musiktheorie und Methodik/Didaktik und trainieren konkret das Anleiten von gemeinsamem Singen und Musizieren. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Frage, wie man Disziplinproblemen vorbeugen kann, wenn die ganze Klasse Instrumente spielen soll.

Wie auch im 2. Teil lernen wir in Teil 3 weitere Bewegungslieder, Tänze, Mitspielsätze, Klanggeschichten und Liedbegleitungsideen für Stabspiele, Boomwhackers und Rhythmusinstrumente kennen. Darunter befinden sich auch wieder Beispiele zur Vermittlung klassischer Musik sowie zum Umgang mit grafischer und klassischer Notation.

Der vorherige Besuch von Teil 1 und 2 bietet sich an, ist aber keine notwendige Voraussetzung, um an Teil 3 teilnehmen zu können.



Weitere Fortbildungen in 2017/2:

- 23.-24.10.17: Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf – Teil 1
- 06.-07.11.17: 2 in 1: Gitarre für Einsteiger & Liedbegleitung mit der Klasse
- 13.-14.11.17: Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf – Teil 2

ZEITPLANUNG

Montag, 20.11.17

- bis 10.30 Uhr: Anreise und Stehkaffee
- 10.30-12.30 Uhr: Seminareinheit 1
- 12.30-14.00 Uhr: Mittagessen
- 14.00-16.00 Uhr: Seminareinheit 2
- 16.00-16.45 Uhr: Nachmittagskaffee
- 16.45-18.30 Uhr: Seminareinheit 3
- 18.30-19.30 Uhr: Abendessen
- 19.30-20.30 Uhr: Seminareinheit 4

Dienstag, 21.11.17

- 08.15-09.15 Uhr: Frühstück
- 09.15-10.45 Uhr: Seminareinheit 5
- 10.45-11.15 Uhr: Stehkaffee
- 11.15-12.30 Uhr: Seminareinheit 6
- 12.30-13.30 Uhr: Mittagessen

Unser Kooperationspartner:



an der Universität Vechta (KVEC)